Datum: 14.11.2016

TELE BÄRN

Frutigen beschliesst „Fair Trade Town“ zu werden

Editor 14/11/2016 14:15:00

Schriftgrösse: − +

Bild: Daniela Schmid

Der Gemeinderat von Frutigen (BE) hat an seiner letzten Sitzung beschlossen, die Auszeichnung „Fair Trade Town“ anzustreben. Die internationale Auszeichnung wird in der Schweiz vom Dachverband Swiss Fair Trade an Städte und Gemeinden verliehen, die sich für den Fairen Handel engagieren. Es gilt nun, 5 Kriterienbereiche zu erfüllen.

Auf Antrag des Vorstands des claro-Weltladens Frutigen und der Gemeinderätin Annelies Grossen (Liberales Frutigen/glp) wurde das Geschäft «Frutigen wird Fair Trade Town» in der Land- und Volkswirtschaftskommission behandelt und gutgeheissen. Wie die Gemeinde heute bekannt gab, hat der Gemeinderat hat am 3. November 2016 den politischen Beschluss gefällt, den Antrag der Kommission anzunehmen.

Mit diesem Entscheid bewirbt sich Frutigen offiziell um die Auszeichnung Fair Trade Town, die Schweizer Städten und Gemeinden für ihr Engagement für den Fairen Handel vom Dachverband Swiss Fair Trade verliehen wird. Frutigen möchte damit eine Vorbildfunktion einnehmen und positive Signale an ihre EinwohnerInnen und andere Gemeinden senden.

Philipp Scheidiger, Geschäftsführer von Swiss Fair Trade, freut sich über diesen Entschluss: „Frutigen setzt mit diesem Entscheid ein Zeichen für eine sozial gerechtere Welt und beweist entwicklungspolitischen Veränderungswillen.“ Frutigen ist die siebte Gemeinde in der Schweiz, die den politischen Beschluss, Fair Trade Town zu werden, gefällt hat.

Um Auszeichnung Fair Trade Town zu erhalten, muss die Gemeinde folgende fünf Kriterienbereiche erfüllen:

1. Die Stadt/Gemeinde bekennt sich zum Fairen Handel
2. Eine Arbeitsgruppe koordiniert das Fair Trade-Engagement
3. Detailhandel und Gastronomie/Hotellerie bieten Fair Trade-Produkte an
4. Institutionen und Unternehmen verwenden Fair Trade-Produkte
5. Durch Öffentlichkeitsarbeit wird der Faire Handel der Bevölkerung nähergebracht

Die Arbeitsgruppe hat ihre Tätigkeit bereits aufgenommen und ist bestrebt, die Auszeichnung im nächsten Jahr feiern zu können. Frau Alice Morosoli, Vorsitzende der Arbeitsgruppe Fair Trade Town und Präsidentin des claro Weltladens Frutigen sieht in der Auszeichnung einen vertretbaren Aufwand im Vergleich zum Mehrwert: „Frutigen ist eine Gemeinde, in der sozialer Zusammenhalt eine wichtige Rolle spielt. Es ist mehr als angebracht, diesen Respekt auch den Bauern im Weltsüden für ihre Arbeit entgegen zu bringen.“

Der Faire Handel steht für langfristige und faire Handelsbeziehungen, stabile und transparente Preise, soziale Arbeitsbedingungen und nachhaltige Anbaumethoden. Mit Fairem Handel können Menschen auf der ganzen Welt durch ihre Arbeit ein Einkommen erzielen, das ihnen eine menschenwürdige Existenz ermöglicht.